



Herausgeber :

Statistisches Landesamt
Rheinland-Pfalz

Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon 02603 71-0

Telefax 02603 71-3150

E-Mail poststelle@statistik.rlp.de

Internet www.statistik.rlp.de

Kennziffer: E V - vj 4/06
Bestellnr.: E 5023 200644

März 2007

Umsatz und Beschäftigte im Handwerk im 4. Vierteljahr 2006

Messzahlen für Umsatz und Beschäftigte
nach Gewerbe- und Wirtschaftszweigen

082 / 07

Vorbemerkungen

Ziel der Statistik

Die vierteljährliche Handwerksberichterstattung dient vor allem der Darstellung der konjunkturellen Entwicklung im Handwerk insgesamt sowie in wichtigen Gewerbe- und Wirtschaftszweigen. Außerdem sollen Strukturveränderungen im Handwerk frühzeitig aufgezeigt werden.

Bei der Handwerksberichterstattung werden die wirtschaftlichen Veränderungen im Handwerk in Form von Messzahlen und Veränderungsraten ermittelt. Basis für die Messzahlen waren bis 1998 die Ergebnisse der Handwerkszählung 1995. Im Rahmen der Anpassung der Handwerksberichterstattung an die neue Anlage A der Handwerksordnung (HwO) wurde der Nachweis der Ergebnisse ab dem Berichtsquartal 1/1999 auf die neue Basis 1998 umgestellt. Durch eine erneute Änderung der Anlage A der HwO zum 1. Januar 2004 erfolgte ab dem Berichtsquartal 1/2004 eine Umstellung der Basis auf das Jahr 2003. Damit ist die neue Basis bei den Beschäftigten der 30. September 2003 und beim Umsatz der Vierteljahresdurchschnitt des Jahres 2003.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage der Erhebung ist das Gesetz über Statistiken im Handwerk (Handwerkstatistikgesetz – HwStatG) vom 7. März 1994 (BGBl. I S. 417), geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Dezember 1997 (BGBl. I S. 3158) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534).

Zeitliche Vergleichbarkeit

Zum 1. Januar 2004 ist das Dritte Gesetz zur Änderung der Handwerksordnung (HwO) und anderer handwerksrechtlicher Vorschriften in Kraft getreten. Demnach umfasst die Anlage A zur HwO nur noch solche Gewerbe, die als zulassungspflichtige Handwerke betrieben werden können. Hierbei handelt es sich um 41 Gewerbe. Die übrigen 53 Gewerbe der bisherigen Anlage A zur HwO wurden als zulassungsfreie Handwerke in die Anlage B Abschnitt 1 überführt.

Das Handwerkstatistikgesetz (HwStatG) ist die Rechtsgrundlage für die vierteljährliche Handwerksberichterstattung und bezieht sich auf die Anlage A zur HwO. Da das Handwerkstatistikgesetz unverändert geblieben ist, werden in diese Statistik ab dem Berichtsjahr 2004 nur noch die 41 Gewerbe der neuen Anlage A einbezogen. Aus diesem Grund wurden für die Berechnung der für das Jahr 2004 zu veröffentlichenden Messzahlen und Veränderungsraten alle Ergebnisse der Handwerksberichterstattung für das Jahr 2003 anhand der vorliegenden Stichprobenangaben der nunmehr kleineren Grundgesamtheit neu hochgerechnet. Außerdem wurden neue Basiswerte für die Ermittlung der Messzahlen festgelegt (Beschäftigte: 30.09.2003 = 100, Umsatz: 2003 = 100). Des Weiteren wurden für den Ergebnismesswert der Handwerksberichterstattung ab dem Berichtsjahr 2004 neue Gruppen aus „verwandten“ Gewerbebezeichnungen gebildet.

Die früher veröffentlichten Ergebnisse der Handwerksberichterstattung bis zum Berichtsjahr 2003 sind somit nicht ohne Weiteres mit den ab 2004 ermittelten Ergebnissen vergleichbar.

Erhebungsbereich

Erhebungsbereich der Handwerksberichterstattung ist das selbständige Handwerk, d.h. die in die Handwerksrolle eingetragenen selbständigen Unternehmen. Nicht einbezogen sind dagegen die Angaben handwerklicher Nebenbetriebe. Gleiches gilt für Unternehmen, die zum handwerksähnlichen Gewerbe nach der Anlage B der Handwerksordnung zählen. Die Statistik wird als Stichprobenerhebung bei bundesweit höchstens 50 000 Unternehmen durchgeführt. In Rheinland-Pfalz sind es ca. 2 700.

Erhebungsmerkmale

Erhebungsmerkmale der Handwerksberichterstattung sind:

- Umsatz (ohne Umsatzsteuer) im abgelaufenen Kalendervierteljahr,
- Beschäftigte am Ende des abgelaufenen Kalendervierteljahres,
- hauptsächlich ausgeübtes Gewerbe nach der Anlage A der Handwerksordnung sowie
- ausgeübte wirtschaftliche Tätigkeiten und deren Schwerpunkt.

Die Merkmale Umsatz und Beschäftigte werden vierteljährlich, die anderen jährlich, jeweils zum Ende des dritten Kalendervierteljahres erhoben.

Zeichenerklärung (nach DIN 55301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl

Umsatz ¹⁾ nach ausgewählten Gewerbebezügen
- Messzahlen und Veränderungsraten -

Nr. der Systematik ²⁾	Gewerbebezug	2005	2006				Veränderung 4. Vj. 2006 gegenüber	
		4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	Vorquartal	Vorjahresquartal
		Messzahlen: Vierteljahresdurchschnitt 2003 = 100						%
I	Bauhauptgewerbe	98,1	58,7	83,8	96,9	115,0	18,7	17,2
	darunter:							
01 , 05	Maurer und Betonbauer, Straßenbauer	100,0	53,9	81,1	96,4	114,2	18,5	14,3
03	Zimmerer	56,0	40,9	55,6	64,7	69,5	7,5	24,1
04	Dachdecker	103,2	59,7	92,6	103,8	135,9	31,0	31,7
08	Steinmetzen und Steinbildhauer	87,4	45,2	80,5	85,7	102,7	19,9	17,5
II	Ausbaugewerbe	116,0	85,4	99,2	107,3	145,2	35,3	25,1
	darunter:							
09	Stukkateure	92,0	56,5	88,9	103,9	124,6	19,9	35,4
10	Maler und Lackierer	99,1	62,2	86,4	100,7	121,3	20,4	22,4
23, 24	Klempner; Installateur und Heizungsbauer	120,2	83,1	93,9	104,8	151,5	44,6	26,0
25	Elektrotechniker	127,9	102,3	116,4	116,7	163,3	39,9	27,7
27	Tischler	110,7	84,9	95,3	106,8	139,4	30,5	25,9
39	Glaser	104,8	69,8	83,1	92,7	119,1	28,4	13,6
III	Handwerke für den gewerblichen Bedarf	118,6	99,2	105,7	116,6	136,0	16,6	14,7
	darunter:							
13	Metallbauer	126,2	88,4	91,5	107,5	132,7	23,4	5,2
16	Feinwerkmechaniker	124,2	114,3	118,7	119,1	130,5	9,6	5,1
19	Informationstechniker	75,4	83,7	81,2	91,0	136,9	50,4	81,7
IV	Kraftfahrzeuggewerbe	99,7	86,2	106,3	99,2	114,7	15,6	15,0
	darunter:							
20	Kraftfahrzeugtechniker	96,9	86,2	103,8	98,3	111,9	13,9	15,5
V	Nahrungsmittelgewerbe	109,0	104,2	107,2	109,6	113,9	4,0	4,5
	darunter:							
30	Bäcker	108,1	104,6	102,5	107,6	113,4	5,4	4,9
32	Fleischer	109,9	104,8	113,5	113,5	114,9	1,2	4,5
VI	Gesundheitsgewerbe	87,3	80,0	83,8	82,2	91,0	10,8	4,3
	darunter:							
33	Augenoptiker	81,3	75,3	79,3	81,4	82,7	1,6	1,7
37	Zahntechniker	83,7	76,0	78,3	72,1	87,1	20,8	4,1
VII	Friseurgewerbe	105,0	99,9	98,7	99,5	114,3	14,9	8,8
38	Friseure	105,0	99,9	98,7	99,5	114,3	14,9	8,8
	I n s g e s a m t	105,2	83,0	99,2	102,6	122,4	19,3	16,3

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Gewerbebezugs-systematik gemäß Anlage A der Handwerksordnung ab 01.01.2004.

Beschäftigte ¹⁾ nach ausgewählten Gewerbezeigen
- Messzahlen und Veränderungsraten -

Nr. der Systematik ²⁾	Gewerbezeig	2005	2006				Veränderung 4. Vj. 2006 gegenüber	
		4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	Vor- quartal	Vorjahres- quartal
		Messzahlen: Vierteljahresdurchschnitt 2003 = 100						%
I	Bauhauptgewerbe	81,5	79,5	80,8	84,4	83,2	-1,5	2,0
	darunter:							
01 , 05	Maurer und Betonbauer, Straßenbauer	77,4	73,7	75,9	76,9	73,4	-4,6	-5,1
03	Zimmerer	81,7	78,2	82,5	85,5	85,3	-0,3	4,4
04	Dachdecker	80,9	75,9	80,2	83,9	92,3	10,0	14,0
08	Steinmetzen und Steinbildhauer	73,6	71,5	73,2	80,5	74,3	-7,7	1,0
II	Ausbaugewerbe	91,1	89,3	91,0	93,9	92,9	-1,1	2,0
	darunter:							
09	Stukkateure	86,7	79,2	92,7	92,3	88,6	-4,0	2,2
10	Maler und Lackierer	85,6	83,5	88,9	92,5	90,1	-2,6	5,3
23, 24	Klempner; Installateur und Heizungsbauer	88,9	86,7	86,8	88,9	87,9	-1,1	-1,1
25	Elektrotechniker	95,3	96,0	96,3	100,1	99,7	-0,4	4,7
27	Tischler	94,4	91,1	92,3	94,9	95,5	0,6	1,1
39	Glaser	95,0	82,1	85,0	87,7	87,5	-0,2	-8,0
III	Handwerke für den gewerblichen Bedarf	89,3	89,5	90,0	93,9	94,7	0,9	6,0
	darunter:							
13	Metallbauer	86,5	84,3	83,8	87,6	88,0	0,5	1,7
16	Feinwerkmechaniker	94,6	93,3	93,6	97,0	98,5	1,6	4,2
19	Informationstechniker	68,2	86,3	89,2	94,2	95,0	0,9	39,3
IV	Kraftfahrzeuggewerbe	93,7	91,8	91,8	94,2	93,5	-0,8	-0,2
	darunter:							
20	Kraftfahrzeugtechniker	91,5	90,4	90,5	93,0	92,1	-1,1	0,6
V	Nahrungsmittelgewerbe	99,9	99,0	100,6	102,6	100,8	-1,8	0,9
	darunter:							
30	Bäcker	100,8	99,8	101,0	104,3	104,4	0,1	3,5
32	Fleischer	100,2	100,0	101,8	102,8	97,0	-5,6	-3,2
VI	Gesundheitsgewerbe	96,1	94,6	92,7	94,1	94,0	-0,1	-2,2
	darunter:							
33	Augenoptiker	96,0	93,2	90,5	95,9	94,9	-1,0	-1,1
37	Zahn techniker	95,0	91,5	89,4	88,1	87,9	-0,2	-7,5
VII	Friseurgewerbe	98,8	100,0	99,5	101,7	100,3	-1,3	1,5
38	Friseure	98,8	100,0	99,5	101,7	100,3	-1,3	1,5
	I n s g e s a m t	91,1	89,8	90,7	93,6	92,7	-1,0	1,7

1) Stand am Quartalsende. - 2) Gewerbezeigsystematik gemäß Anlage A der Handwerksordnung ab 01.01.2004.

Umsatz ¹⁾ nach ausgewählten Wirtschaftszweigen
- Messzahlen und Veränderungsraten -

Nr. der Systematik ²⁾	Wirtschaftszweig	2005	2006				Veränderung 4. Vj. 2006 gegenüber	
		4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	Vorquartal	Vorjahresquartal
		Messzahlen: Vierteljahresdurchschnitt 2003 = 100						%
D	Verarbeitendes Gewerbe	115,6	102,2	108,0	114,6	130,3	13,8	12,8
	darunter:							
15	Ernährungsgewerbe	108,5	105,9	108,8	111,5	115,2	3,3	6,2
	darunter:							
15.1	Schlachten und Fleischverarbeitung	110,3	106,5	116,4	115,9	118,6	2,3	7,4
15.81	Herstellung von Backwaren	105,3	106,2	103,5	107,8	109,9	2,0	4,4
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	136,5	115,9	113,5	126,6	164,4	29,9	20,4
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	42,2	21,7	41,6	46,4	52,7	13,5	25,0
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	113,6	93,1	102,1	111,6	130,8	17,1	15,1
29	Maschinenbau	116,7	104,0	127,4	131,1	141,4	7,9	21,2
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	96,2	88,7	93,2	100,1	110,0	9,9	14,3
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonst. Erzeugnissen	94,8	87,1	91,9	93,8	124,1	32,4	30,9
F	Baugewerbe	101,4	61,6	84,0	95,9	122,4	27,5	20,6
	darunter:							
45.1,	Vorbereitende Baustellenarbeiten;							
45.2	Hoch- und Tiefbau	96,3	53,0	80,3	94,1	112,6	19,7	17,0
45.3	Bauinstallation	113,2	77,5	89,8	97,5	140,5	44,1	24,0
	darunter:							
45.31	Elektroinstallation	115,6	81,5	93,1	99,6	149,8	50,4	29,6
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	116,2	76,6	90,2	100,0	142,2	42,3	22,3
45.4	Sonstiges Ausbaugewerbe	98,9	64,5	87,4	101,0	125,7	24,5	27,1
	darunter:							
45.41	Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	102,2	64,2	100,1	117,7	137,9	17,1	34,9
45.42	Bautischlerei und Bauschlosserei	97,0	73,7	87,2	97,4	130,5	33,9	34,6
45.44	Maler- und Glasergewerbe	108,4	63,5	93,8	109,9	133,0	20,9	22,6
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	101,2	87,2	105,7	99,4	116,5	17,1	15,0
	darunter:							
50	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz; Tankstellen	100,8	85,9	105,3	98,4	116,3	18,2	15,3
93.02	Friseur- und Kosmetiksalons	104,2	100,9	99,2	100,5	113,8	13,3	9,1
	Insgesamt	105,2	83,0	99,2	102,6	122,4	19,3	16,3

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003

Beschäftigte ¹⁾ nach ausgewählten Wirtschaftszweigen
- Messzahlen und Veränderungsraten -

Nr. der Systematik ²⁾	Wirtschaftszweig	2005	2006				Veränderung 4. Vj. 2006 gegenüber	
		4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	Vorquartal	Vorjahresquartal
		Messzahlen: Vierteljahresdurchschnitt 2003 = 100						%
D	Verarbeitendes Gewerbe	96,6	95,7	96,4	100,0	100,0	0,0	3,5
	darunter:							
15	Ernährungsgewerbe	100,4	100,0	101,4	104,2	103,9	-0,3	3,4
	darunter:							
15.1	Schlachten und Fleischverarbeitung	99,7	99,0	101,7	103,4	101,9	-1,4	2,2
15.81	Herstellung von Backwaren	102,0	101,8	102,8	105,8	106,3	0,5	4,1
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	107,6	96,7	100,2	103,5	104,0	0,5	-3,3
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	51,4	48,1	49,3	52,9	51,9	-2,0	0,8
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	89,8	88,2	86,8	90,6	90,0	-0,7	0,2
29	Maschinenbau	96,6	98,2	101,1	105,6	106,9	1,3	10,6
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	98,8	96,9	95,1	95,5	96,6	1,1	-2,3
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonst. Erzeugnissen	87,8	89,7	89,0	92,6	93,8	1,3	6,9
F	Baugewerbe	82,3	79,6	81,7	83,7	82,4	-1,5	0,2
	darunter:							
45.1,	Vorbereitende Baustellenarbeiten;							
45.2	Hoch- und Tiefbau	77,1	73,2	75,9	77,6	76,2	-1,8	-1,3
45.3	Bauinstallation	90,2	89,2	88,7	91,0	90,3	-0,8	0,1
	darunter:							
45.31	Elektroinstallation	90,9	91,1	91,6	93,6	94,3	0,8	3,7
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	89,1	86,7	86,3	88,7	87,7	-1,1	-1,6
45.4	Sonstiges Ausbaugewerbe	82,1	79,7	84,9	87,2	85,2	-2,3	3,7
	darunter:							
45.41	Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	91,5	84,0	97,5	97,3	93,0	-4,5	1,6
45.42	Bautischlerei und Bauschlosserei	85,3	85,2	85,3	87,5	89,3	2,1	4,7
45.44	Maler- und Glasergewerbe	83,2	81,2	87,3	90,4	87,3	-3,4	4,9
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	96,5	95,1	94,4	98,0	97,9	-0,2	1,4
	darunter:							
50	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz; Tankstellen	96,6	94,4	93,6	96,9	97,3	0,4	0,6
93.02	Friseur- und Kosmetiksalons	99,2	101,1	100,1	102,9	101,5	-1,4	2,3
	Insgesamt	91,1	89,8	90,7	93,6	92,7	-1,0	1,7

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003